

Carlos Tavares übernimmt PSA Peugeot Citroen

Carlos Tavares (55), der frühere Renault-Chef, wird 2014 Vorstandsvorsitzender des angeschlagenen Autobauer PSA Peugeot Citroen. Philippe Varin (61), die bisherige Nummer eins, wird abgelöst. Das teilte das Unternehmen gestern am Abend nach Börsenschluss in Paris mit. Tavares soll danach bereits zum 1. Januar 2014 Mitglied des Managing Board bei PSA werden und im Laufe des Jahres die Führung von Varin übernehmen. Einen exakten Zeitpunkt für die Ablösung nannte das Unternehmen zunächst nicht.

Der 55 Jahre alte Portugiese Tavares war bis August Renaults zweiter Mann hinter Konzernchef Carlos Ghosn. Varin stand seit Juni 2009 an der PSA-Spitze. PSA teilte gestern weiter mit, Varin habe selbst um seine Ablösung gebeten. Der nächste Schritt der Konsolidierung und der Eroberung solle unter der Führung eines neuen Piloten vorgenommen werden.

Wegen der Absatzkrise in Europa steckt PSA tief in den roten Zahlen. So musste der nach Volkswagen zweitgrößte europäische Automobilhersteller allein im Geschäftsjahr 2012 einen Rekordverlust von 5,01 Milliarden Euro hinnehmen. Das Unternehmen führt deswegen einen harten Sparkurs. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Carlos Tavares.



Carlos Tavares.



Philippe Varin.

PSA PEUGEOT CITROËN

The logo graphic consists of a blue trapezoidal shape on top and a red trapezoidal shape on the bottom, both pointing to the right.

PSA.
